TECHNISCHES MERKBLATT

SAKRET Porengrundputz PGP

PGP

Hydraulisch erhärtender Trockenmörtel auf Kalk- Zement-Basis
DIN EN 998-1 R CS II / nach WTA-Merkblattes 2-9-04/D

Anwendung

SAKRET Porengrundputz PGP ist Teil des SAKRET- Sanierputz-systems. SAKRET Porengrundputz ist geeignet:

- zum Ausgleich großer Unebenheiten
- als Salzspeicher bei hoher Belastung des Mauerwerks

Eignung

- innen und außen
- Wand

Eigenschaften

- hoher Salzspeicher
- hoher Porenanteil
- dampfdiffusionsoffen

Materialbasis

- Zement - DIN EN 197-1
- Zuschlagstoffe - DIN EN 13139
- Leichtzuschlag - DIN EN 13055-1
- Eigenschaftsverbessernde Zusätze

Technische Daten

Sanierputzmörtel R CS II nach DIN EN 998-1	
Wasserbedarf	ca. 7,5 Liter /25 kg
Druckfestigkeit	ca. 3 N/mm²
Putzdicke	bis 2 cm einlagig möglich
Korngröße	1 mm
Trockenrohdichte	ca. 1,0 kg/l
Kapillare Wasseraufnahme	> 1,0 kg/m² nach 24 h
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10\ Dry}$	= 0,25 W·(m·K) für P= 50% = 0,27 W·(m·K) für P= 90%
E-Modul	ca. 3000 N/mm²
Wasserdampfdurchlässigkeit µ	5/20
Wassereindringtiefe	≤ 5 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C (Luft-, Objekt- und Materialtemperatur)
Brandklasse	A1

Untergrundvorbereitung

Vorhandener Altputz ist bis mind. 80 cm über die Feuchtigkeitsgrenze bzw. Ausblühungszone hinaus abzuschlagen. Mauerwerksfugen sind, falls möglich, 20 mm tief freizulegen. Staub und lose Teile müssen gründlich entfernt werden. Anschließend wird SAKRET- Vorspritzmörtel VSM netzförmig, nicht volldeckend aufgebracht. Der SAKRET Vorspritzmörtel VSM darf eine Schichtdicke von 5 mm nicht überschreiten. Putzgrundprüfung/ Vorbereitung sowie Putzausführung stets entsprechend VOB/C-ATV DIN 18350 und DIN 18550 vornehmen.
Das WTA Merkblatt 2-9-04/D ist zu beachten.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & CO. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/403 - 0 ● Fax +49 (0)37202/403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de

SAKRET Porengrundputz PGP

PGP

Verarbeitung	Von Hand mit Elektroquirl (Doppelrührer): ca. 7,5 l sauberes Wasser je Gebinde Trockenmörtel vorlegen und etwa 3 Min. mischen bis der Mörtel plastisch angerührt ist. Nur so viel Mörtel anmischen, wie innerhalb von 2 Stunden verarbeitet werden kann. Mit allen gängigen Verputzmaschinen. SAKRET Porengrundputz PGP kann bis 3 cm in einer Lage aufgebracht werden. Bitte eine Mindestschichtdicke von 10 mm einhalten. Die Oberfläche abziehen und wenn sie mattfeucht geworden ist gut aufrauen. Wird zu früh aufgeraut, besteht die Gefahr einer Sinterhautbildung, die auf den nachfolgenden Sanierputz haftungsmindernd wirkt. Bei großen Vertiefungen und breiten Fugen kann es erforderlich sein, diese vor dem eigentlichen Putzgrundauftrag mit SAKRET Porengrundputz PGP auszuwerfen und gut aufzurauen. Wartezeit vor dem Aufbringen der Deckbeschichtung: ca. 1 Tag/mm Putzdicke
Materialverbrauch	• 25 kg Trockenmörtel ergeben ca. 27 Liter Frischmörtel entspricht ca. 2,7 m² Putzfläche bei 10 mm Putzstärke • ca. 9,1 kg/m² bei 10 mm Schichtstärke
Lieferform	• in mehrlagigen Papiersäcken mit Folieneinlage à 25 kg • 42 Stück / Euro-Palette
Lagerung	• witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken, • angebrochene Gebinde sofort verschließen • bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstelldatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG
Entsorgung	• Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt
Hinweis	• die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • den abbindenden SAKRET Porengrundputz PGP vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Temperaturen (>5°C bis + 30 °C) schützen • bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachverdünnt und verarbeitet werden • es gelten die Anforderungen der DIN 18550, 18350 und der EN 998-1 • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich • enthält Zement und Calciumhydroxid: Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch • Gefahr ernster Augenschäden • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen • Staub nicht einatmen

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & CO. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/403 - 0 ● Fax +49 (0)37202/403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de

SAKRET Porengrundputz PGP

PGP

Weiter Hinweis

- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren
- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen
- Sicherheitsdatenblatt erhalten Sie unter : www.sakret.de

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: Juli 2017

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & CO. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/403 - 0 ● Fax +49 (0)37202/403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de